Marktgemeinde Münsterhausen



Die Geschichte der Ortumfahrung



Münsterhausen … auf neuen Wegen!

Die Geschichte der Ortumfahrung

Viele Jahre lang haben die
Münsterhauser Bürgerinnen und Bürger
auf diesen Moment gewartet.

Verkehrsfreigabe der neuen St2025 als Ortsumfahrung
von Münsterhausen
am Sonntag 13.12.2020 gegen 14 Uhr.

Für viele ist es nur eine Straße … für unser Münsterhausen
ist es ein großer Schritt zur Belebung des Innenbereiches
um die Lebensqualität und Verkehrssicherheit im Ort zu erhöhen.

Livestream unter: www.muensterhausen.de und unter
https://www.facebook.com/muensterhausen

Die Geschichte der Ortumfahrung

90er	Jahre Anfang der 90er Jahre wurde bereits über eine Ortsumfahrung im Marktrat beraten
Apr. 1998	Beschluss des Marktrates, eine Umfahrung für Münsterhausen im Mindeltal ist beabsichtigt 13 : 0
Jan. 2000	Trassenstudie für Umfahrung West oder Ost soll in Auftrag gegeben werden
Juli 2004	erneuter Beschluss des Marktrates, Münsterhausen will eine Umfahrungsstraße 12 : 3, eine Machbarkeitsstudie wird in Auftrag gegeben 8 : 7
Feb. 2005	Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Mai 2005	Machbarkeitsstudie wird vorgestellt
Jan. 2006	Verkehrsgutachten wird vorgestellt, bis zu 8800 Fahrzeuge pro Tag fahren durch Münsterhausen, Verkehrsentlastung durch Westumfahrung 86 %, Ostumfahrung 70 %
Juli 2006	Trassenbewertung, klare Vorteile für Westumfahrung
Juli 2006	Besprechung bei der Reg. von Schwaben
Juli 2006	Vorstellung der Trassenstudie in einer Bürgerversammlung
Sep. 2006	Artenschutzgutachten wird in Auftrag gegeben
Nov. 2007	Artenschutzgutachten wird im Marktrat vorgestellt, beide Varianten sind aus artenschutzrechtlichen Gründen machbar
Nov. 2007	Beschluss des Marktrates für die Westumfahrung mit 11 : 3 Stimmen
Apr. 2008	Abgabe des fertigen Gutachtens, widersprüchliche Aussagen zu Storchenproblematik
Juni 2008	weiteres Gutachten zu Storchenproblematik, Ergebnis, keine Gefährdung vorhanden
Okt. 2008	Raumanalyse wird an Reg. von Schwaben übergeben
Mai 2009	Marktratsbeschluss für ein Bebauungsplanverfahren mit 13 : 1 Stimmen
Juni 2009	Beauftragung des Ing.büros ITF zur Erstellung des Flächennutzungs- und Bebauungsplanes
Nov. 2009	Auftrag an Büro NRT zur Erstellung eines Gutachtens zur Floristischen/ Faunistischen Sonderuntersuchung
Nov. 2010	Vorstellung dieses Gutachtens durch NRT
FJ 2011	Grundlagenvermessung und Baugrunduntersuchungen
Feb. 2011	Aufstellungsbeschluss durch Marktrat zum Bebauungsplanverfahren
Juli 2011	Festlegung der Feldwegeänderungen gemeinsam mit Vertretern der Landwirtschaft
So 2011	Abstimmung der Planung mit staatlichem Bauamt Krumbach und Reg. von Schwaben, Änderung der Planung mit Kreisverkehr an der Edelstetter Str

Die Geschichte der Ortumfahrung

Nov. 2011	Infoveranstaltung mit den durch die Umfahrung betroffenen Grundstücksbesitzer
Dez. 2011	Beginn der Grundstücksverhandlungen
Feb. 2012	Vorstellung des schalltechnischen Gutachtens
März 2012	weitere schalltechn. Untersuchungen vorgestellt
Apr. 2012	einstimmiger Beschluss des Marktrates zur vorgelegten Planung
Mai 2012	Auslegung des Planes für die Öffentlichkeit und Beteiligung der Träger öffentliche Belange
Aug. 2012	MR fasst Abwägungsbeschlüsse zu den eingegangenen Stellungnahmen bei der Auslegung der Pläne zur Ortsumfahrung im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden
Sep. 2012	Markt Münsterhausen stellt den Antrag auf Einleitung einer Unternehmensflurbereinigung im Bereich der Ortsumfahrung
Okt. 2012	Der Entwurf der Flächennutzungsplan- und Bebauungsplanänderung der Ortsumfahrung Münsterhausen wird vom Marktrat gebilligt
Okt. 2012	Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wird durchgeführt, aktuelle Planung wird im Rathaus ausgelegt
Jan. 2013	Einwendungen von Behörden und Bürgern sind eingegangen
Feb. 2013	Behandlung der Stellungnahmen in der Sitzung des Marktrates, Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan gefasst
Juli 2013	Billigung der Entwurfsplanung im Marktrat mit 14:0 Stimmen
Aug. 2013	Baurecht durch Bebauungsplanverfahren rechtswirksam
Sep. 2013	Arbeitskreis Flurneuordnung hat einen Vorschlag zum Verfahrensgebiet erarbeitet
Dez. 2013	Genehmigungsplanung wird vom Ing.Büro ITF erstellt
Jan. 2014	Förderantrag wird beim Landratsamt Günzburg eingereicht
Mai 2014	weitere Baugrunduntersuchungen werden durchgeführt
W 2014/15	artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen wurden erstellt
Feb. 2015	ergänzter Förderantrag eingereicht
Mai 2015	Klage gegen Bauvorhaben wird eingereicht
Apr. 2016	Klage durch das Verwaltungsgericht Augsburg abgewiesen
Sep. 2016	Revision durch die Kläger eingelegt
Juli 2017	Revision wurde abgewiesen durch Verwaltungsgerichtshof München

Die Geschichte der Ortumfahrung

Sep. 2017	Nichtzulassungsbeschwerde durch den Kläger eingereicht
Aug. 2018	Nichtzulassungsbeschwerde wurde durch das Bundesverwaltungsgericht abgewiesen
Nov. 2018	Auftragsvergabe für erste Brückenbauwerke ist erfolgt
29.03.2019	Offizieller Spatenstich
FJ 2019	Baubeginn Brückenbauwerke
30.09 2019	Beginn der Straßenbauarbeiten
Dez. 2019	nach nur 10 Wochen Bauzeit, werden die ersten 2500m asphaltiert, die weiteren Erdtransporte können somit bereits auf der Umgehung abgewickelt werden
März 2020	Einbau Wellstahldurchlässe
Mai 2020	Eröffnung des südlichen Kreisverkehrs
Juni 2020	auf 70% der Strecke wird die Asphaltdeckschicht eingebaut
Juli 2020	Fertigstellung des Kreisverkehr an der Edelstetter Straße
17.09.20	die letzten Fuhren Schüttmaterial werden am Straßendamm im Süden von Münsterhausen angeliefert
22.09.20	Sperrung St2025 Münsterhausen - Burtenbach wegen Bau Anschluss Nord der OU
Okt. 2020	Fertigstellung Anschluss Nord
Nov. 2020	Baumpflanzungen und Anpassungen der Ausgleichsflächen
13.12.2020	Verkehrsfreigabe der neuen St2025 als Ortsumfahrung von Münsterhausen durch 1. Bürgermeister Erwin Haider und Altbürgermeister Robert Hartinger
2021	Restarbeiten außerhalb der Fahrbahn und Ausbau Hagenrieder Straße
Mai 2021	Geplantes Bauende LS-Bau nach Abschluss aller Restarbeiten
	Bauende lt. Vertrag: Mai 2022
aktuell	Flurneuordnung Münsterhausen IV

Die Geschichte der Ortumfahrung

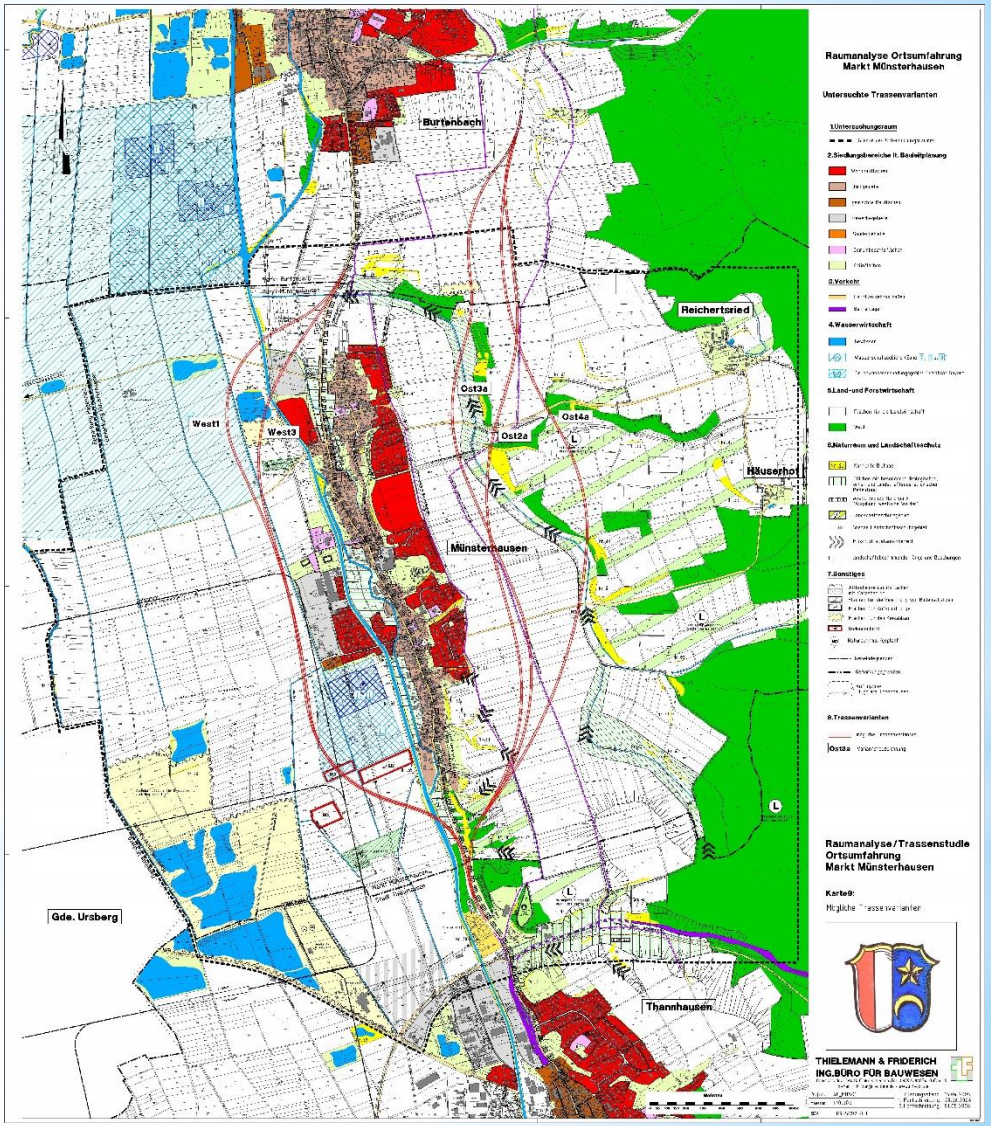
Raumanalyse Ortsumfahrung Markt Münsterhausen im Zuge der St 2025

Untersuchung und Erarbeitung von Trassenvorschlägen zum Bau der Ortsumfahrung.

Raumanalyse, Umweltverträglichkeitsstudien und Verkehrsgutachten.

Vorprojektierung verschiedener Varianten mit Wirtschaftlich-keitsvergleich mit Gutachten.

Projektdauer: 2004 - 2007



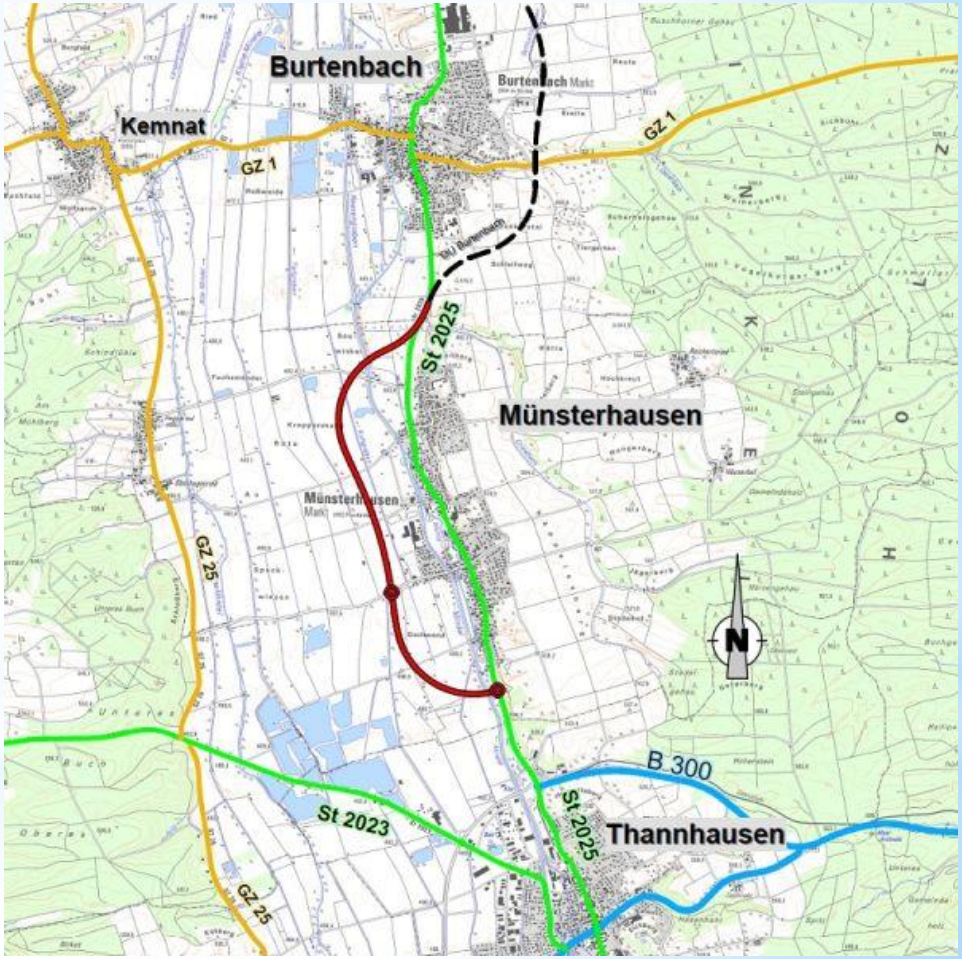
Die Geschichte der Ortumfahrung

Staatliches Bauamt Krumbach

St 2025, OU Münsterhausen (Sonderbaulast)

Die Ortsdurchfahrt Münsterhausen soll vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Der Markt Münsterhausen hat die Baulast der Ortsumfahrung übernommen (Sonderbaulast). Planung und Bau durch den Markt Münsterhausen. Das staatliche Bauamt überwacht und begleitet die Maßnahme, da die Umfahrung mit Verkehrsfreigabe zur Staatstraße 2025 gewidmet und die Ortsdurchfahrt abgestuft wird.

Länge: 3,9 km
Kosten: 20,8 Mio. €



Ortsumfahrung - Übersicht



Straßenplanung West1a

Ortsumfahrung – Bürger 2017



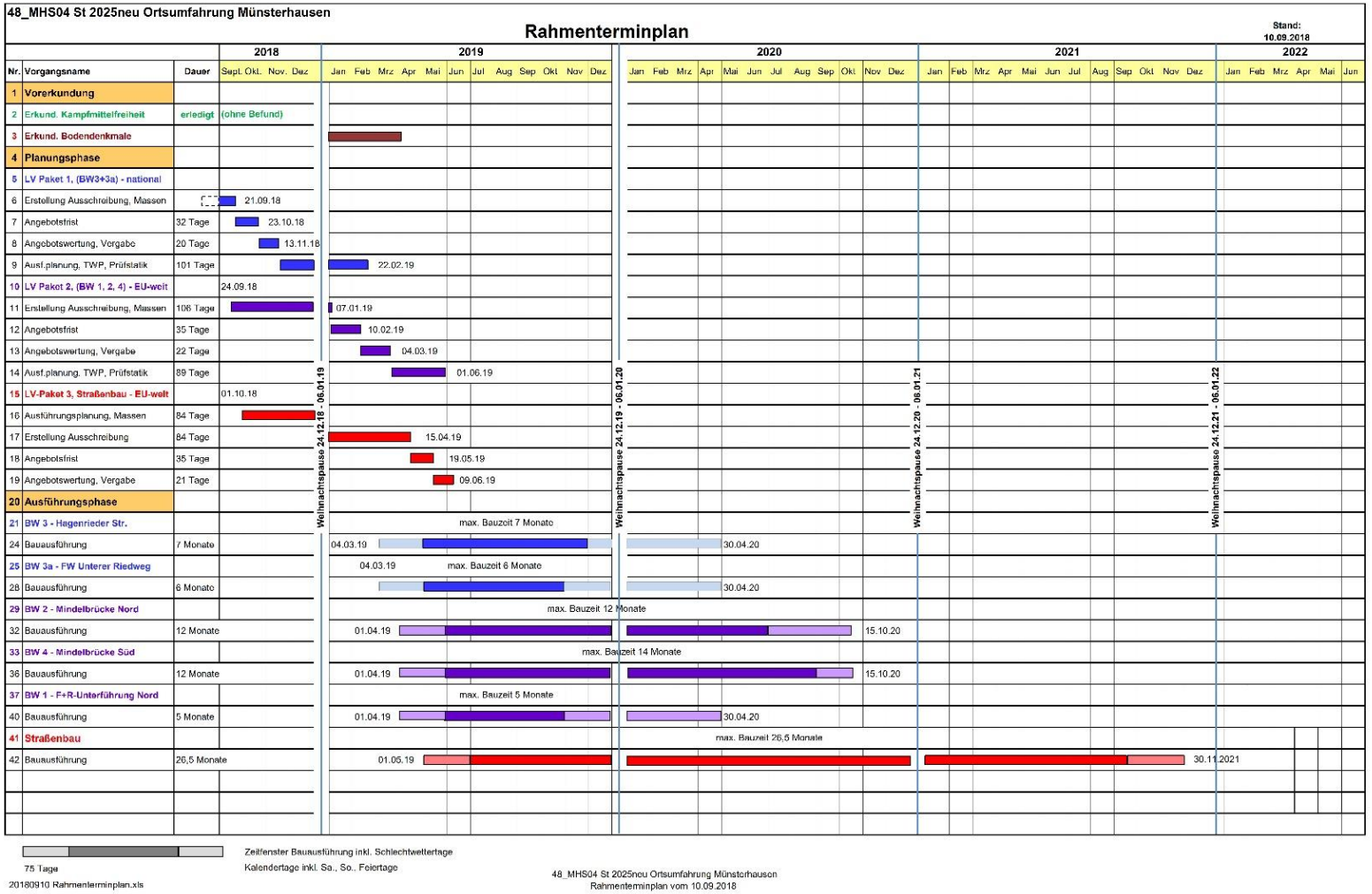
Ortsumfahrung – Übersicht StBA

Projekt	St 2025 – OU Münsterhausen (Sonderbaulast)
Problemstellung / Zielsetzung	Der Markt Münsterhausen wird auf einer Länge von 2,5 Kilometern von der Staatstraße 2025 durchquert. Dabei beeinträchtigen unübersichtliche Zufahrten und Einmündungen den Verkehrsfluss und die Verkehrssicherheit. Die Ortsdurchfahrt Münsterhausen soll deshalb vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Ziel ist es, die Verkehrs- und Lärmbelastung für die Einwohner von Münsterhausen deutlich zu reduzieren und die Lebensqualität und Verkehrssicherheit zu erhöhen. Der Markt Münsterhausen hat die Baulast der Ortsumfahrung übernommen (Sonderbaulast). Planung und Bau somit durch den Markt Münsterhausen. Das staatliche Bauamt Krumbach überwacht und begleitet die Maßnahme, da die Umfahrung mit Verkehrsfreigabe zur Staatstraße 2025 gewidmet und die Ortsdurchfahrt abgestuft wird.
Baulänge	ca. 4 km
Verkehrsbelastung	DTV: ca. 6.000 Kfz/24 h (Jahr/DTV), davon ca.10 % SV
Gesamtkosten	vsl. 20,8 Mio. €
Förderung Freistaat Bayern	Fördersatz 85 % nach Art. 13f FAG (Bescheid vom 12.12.2018); Höchstmögliche Gesamtzuwendung laut Bescheid 17.535.500 €

Ortsumfahrung - Förderbescheid



Ortsumfahrung - Terminplan



Ortsumfahrung - Baubeginn



Hans Reichhart

„Die Ortsumgehung von Münsterhausen ist ein großer Baustein zur Stärkung der Verkehrsinfrastruktur hier in der Region. Für die bestehende Ortsdurchfahrt bedeutet das weniger Durchgangsverkehr und damit auch weniger Lärm- und Abgasbelastungen."

Spatenstich am 29.03.2019

Ortsumfahrung - Daten

Brückenbauwerke:

5 Bauwerke:

BW1 Fahrradunterführung, BW2 Mindel Nord, BW3 Hagenrieder Str., BW3a Unterer Riedweg - Feldwegeüberführung, BW4 Mindel Süd

Gesamter Beton-Verbrauch für die Brückenbauwerke: 3030,3 m³

Gesamter Stahl-Beton-Verbrauch für die Brücken: 524,6 to

Gesamte Baukosten: ca. 4,9 Mio €

Straßenbau:

ca. 3,9km Strecke

ca. 280.000 m³ Schüttmaterial (Kies, Sand, Schotter) aus Gruben in Burtenbach, Edelstetten, Anried, Oberwaldbach, Jettingen (Frostschutzkies), Heidenheim (Kalkschotter)

ca. 27.000 to Asphaltmischgut (Mischanlage Thannhausen)

ca. 130.000 m³ Aushub (Humus, Torf und Lehm)

ca. 1350 to Bindemittel für Bodenverbesserung

Gesamte Baukosten: ca. 13,5 Mio €

Im Straßenbau waren in Spitzenzeiten über 20 Sattelzüge, bis zu 7 Bagger, 4 Raupen und 4 Walzenzüge zur Bewältigung des Erdbaus im Einsatz, deren Zusammenspiel für einen qualitativ hochwertigen Erdbau zusammen mit den fortlaufenden notwendigen Kontrollprüfungen genau getaktet sein musste.

Ortsumfahrung - Daten

Schutzplanken:

ca. 3700 m

Umwelt- und Naturschutz:

über 200 Bäume werden gepflanzt

5,19 ha Ausgleichsfläche A1-A6 (Bedarf 4,58 ha -> Überschuss 0,61 ha) z.B.:
Lerchenfenster, Flächen für Zauneidechsen, Laubfrösche,
artenreiche Ansaaten für Insekten, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Beteilige Unternehmen:

- LS-Bau
- G. Grimbacher GmbH & Co. KG
- Baumschulen Scheel
- Fa. HIMA als Markierungsfirma
- Fa. GfS Ulm als Schutzplankenbauer
- Hartinger Consult GmbH
- Thielemann & Friderich Ing.-Büro für Bauwesen

Ortsumfahrung - Daten

Nachunternehmer bei den Brückenbauwerken:

- Fa. Hubert Schmid, Bohrpfahl- und Spundwandarbeiten
- Fa. KV-Schmidt, Brückenbeschichtung
- Fa. Thannhauser und Ulbricht, Abdichtungs- und Gussasphaltarbeiten
- Fa. Weinberger, Geländerarbeiten
- Fa. Kronawitter, Betonbearbeitung
- Fa. RH Traggerüstservice, Traggerüste
- Fa. Dywidag-Systems, Spannstahlarbeiten

Nachunternehmer bei Straßenbau:

- Kling Consult, Krumbach: Sicherheits- und Gesundheitsschutz
- Hamco, 46535 Dinslaken: Wellstahldurchlässe
- Hartinger Consult GmbH, Thannhausen: Ingenieurleistungen
- Kutter, 87700 Memmingen: Asphalt fräsen
- he-b Ingenieurbau, 94544 Hofkirchen: Lärmschutzwand
- Bender, 35466 Rabenau: Ansaat
- Müller Kupferschmied, Krumbach: Wasserleitung
- G. Grimbacher GmbH & Co. KG: Betonarbeiten
- Bersch, Walkertshofen: Geländer
- E. Raiss GmbH + Co. Baustoffhandel KG, Thannhausen: Materiallieferungen

Ortsumfahrung – Kreis Süd



Fertigstellung 8. Mai 2020

Ortsumfahrung – Kreis Edelst. Str

Mittelschwäbische Nachrichten, 04.07.2020

Landkreis | Service



Der zweite Kreisverkehr an der Ortsumfahrung ist fertig

An der zur Zeit im Bau befindlichen Münsterhauser Ortsumfahrung wurde im Kreuzungsbereich Edelstetter Straße ein Kreisverkehr eingerichtet. Gestern war die Abnahme der Baustelle, zu der sich die Verantwortlichen trafen. Für Radfahrer und Fußgänger wurden zum sicheren Überqueren Mittelinseln eingerichtet. Der Kreisverkehr erhält zudem eine Beleuchtung. Zur Zeit wird weiter an den Brückenbauwerken im Bereich der Ortsumfahrung gearbeitet. Ende September soll der Anschluss der Straße im Norden gebaut werden. Dazu sei voraussichtlich eine vierwöchige Vollsperrung nötig. Unser Bild zeigt von links Bürgermeister Erwin Haider, Günther Thielemann (Planer), Gerd Miller (LS-Bau), Dietmar Haas (Staatliches Bauamt) und Manfred Raupach (VG-Bauamt). Foto: Monika Leopold-Miller

Fertigstellung 3. Juli 2020

Ortsumfahrung – Letzte Fuhren



Letzte Fuhre Schüttmaterial 17.9.2020

Ortsumfahrung – Anschluss Nord



Ein weiteres Teilstück der Münsterhauser Ortsumfahrung ist fertig

Wieder ist ein Teilstück der Ortsumfahrung von Münsterhausen fertig. Am Freitagnachmittag erfolgte die offizielle Verkehrsfreigabe der Anbindung im Norden von Münsterhausen, sodass der Verkehr wieder durchgängig Richtung Burtenbach rollen kann. Die seit 21. September eingerichtete Sperrung und Umleitung über Hagenried und umgekehrt ist damit aufgehoben. Unser Bild zeigt nach der erfolgten technischen Abnahme durch das Planungsbüro Thielemann & Friderich, Dinkelscherben, die für das Bauvorhaben Verantwortlichen an der neu gestalteten Einmündung. Von links: Diplom-Ingenieur Günther Thielemann, Bürgermeister Erwin Haider, Manfred Raupach vom Bauamt VG Thannhausen, Polier Helmut Körper und Gerd Miller, Bauleiter von der Firma LS. Foto: Werner Glogger

Fertigstellung 31. Okt. 2020

Ortsumfahrung – letzte Arbeiten



Letzte Arbeiten an Bauwerken Nov. 2020

Ortsumfahrung – letzter Asphalt



Asphalteinbau Ende 19.11.2020

Ortsumfahrung – Anschluss+BW1



Radwegunterführung

Ortsumfahrung – BW2 (Nord)



Mindelbrücke mit Feldwegunterführung

Ortsumfahrung – BW3



Brücke Hagenrieder Str.

Ortsumfahrung – BW3a



Unterer Riedweg - Feldwegeüberführung

Ortsumfahrung – Kreisverkehr



Kreisverkehr Edelstetter Str.

Ortsumfahrung – BW4 + KV Süd



Mindelbrücke mit Feldwegunterführung

Ortsumfahrung – Naturschutz



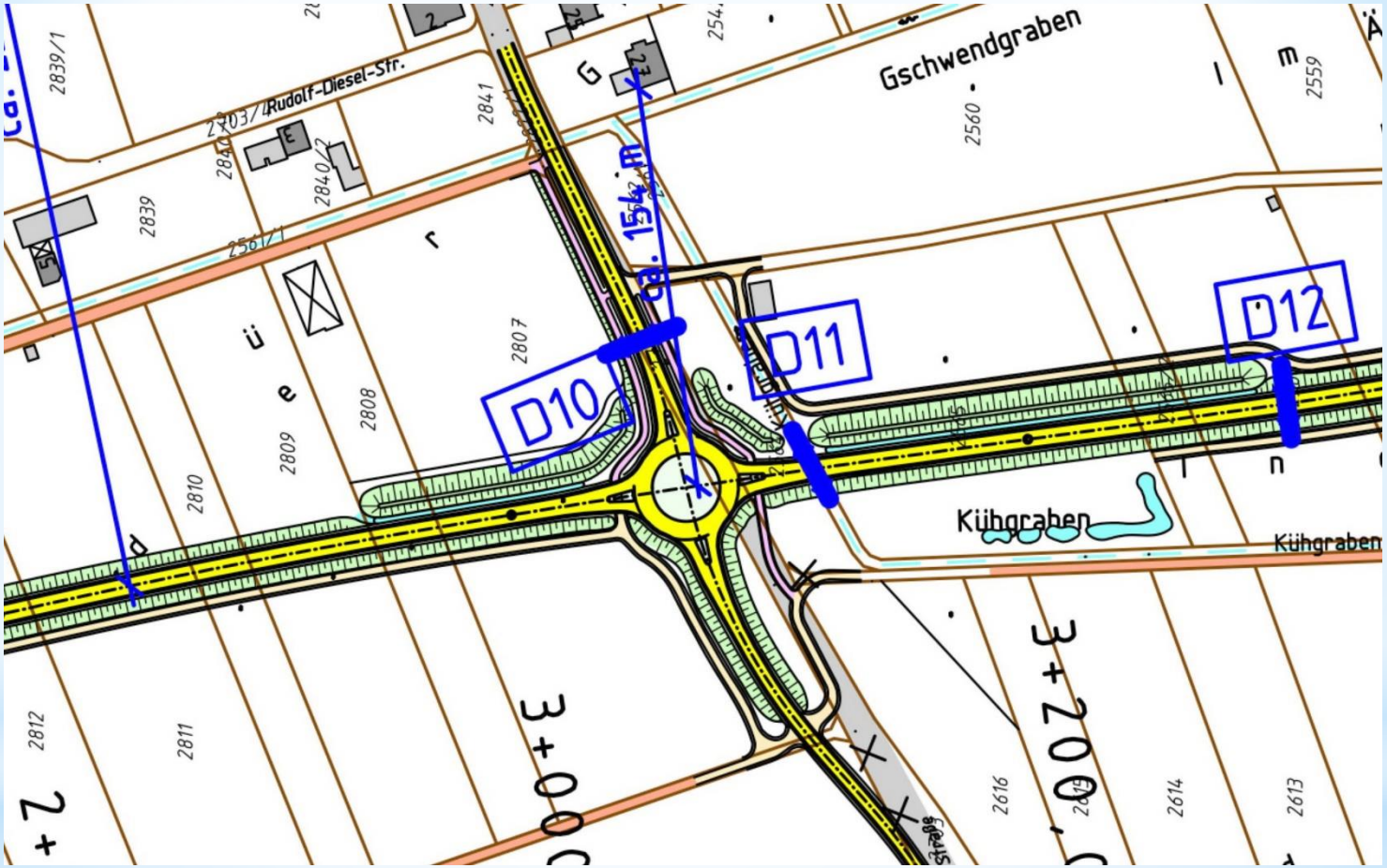
Baumpflanzungen

Ortsumfahrung – Naturschutz



Anpassungen der Ausgleichsflächen

Ortsumfahrung – Markt 100%



Kreisverkehr Edelstetter Str. - Damm als Lärmschutz für die Anlieger

Ortsumfahrung – Markt 100%



Erhöhung der Verkehrssicherheit der Kreisverkehre - Beleuchtung

Ortsumfahrung – Bilder



Bürger am Sonntag



Baubesprechungen

Ortsumfahrung – Bilder



Regelmäßige Planer-Jour-Fix-Termine

Ortsumfahrung – Bilder



Abnahme Brückenbauwerke 3.12.2020

Ortsumfahrung – Bilder



Straßenbautechnische Abnahme 8.12.2020

Ortsumfahrung – Strecke Video



Gesamte Strecke mit Drohnenflug

Ortsumfahrung – Grußwort



Als verantwortlicher Planer vielen Dank auch an die Marktgemeinderäte von Münsterhausen mit ihren Altbürgermeistern Anton Hartl und Robert Hartinger sowie ihrem jetzigen Bürgermeister Erwin Haider für die über 15 Jahre lange gute, vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit und den Mut den Bau einer Ortsumfahrung als kommunale Sonderbaulast selbst in die eigenen Hände zu nehmen. Dies erforderte einen langen Atem, den die Gemeinde über mehr als 3 Wahlperioden hinweg bewies und immer geschlossen hinter dem Projekt stand.

Besonderen Dank zu guter Letzt, stellvertretend für die ganze Mannschaft der LS-Bau AG, an H. Gerd Miller, der als verantwortlicher Bauleiter zusammen mit seinem Polier Hr. Helmut Körper hervorragende Arbeit geleistet hat und die durch großen Einsatz und perfektes Baustellenmanagement es geschafft haben, die knapp 4 km lange Ortsumfahrung in der Rekordzeit von nur 14 Monaten zur Verkehrsfreigabe fertigzustellen. Nach Fertigstellung der Restarbeiten im kommenden Frühjahr wird die kalkulierte Gesamtbauzeit um rd. 1 Jahr unterschritten.

Dipl.-Ing. Günther Thielemann

Ortumfahrung – Ansprache

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Münsterhausen,

heute ist ein erfreulicher Tag für unser Münsterhausen Denn heute können wir die Staatstraße 2025 als Ortsumfahrung von Münsterhausen - offiziell für den Verkehr freigeben. Es ist mir eine große Freude, Sie zu diesem Anlass hier zu begrüßen. Willkommen zu einem Ereignis, das für unser Münsterhausen große Bedeutung hat und an das viele Münsterhauser gar nicht mehr geglaubt haben. Wenn etwas Jahre dauert, dann bedeutet das nach allgemeinem Sprachverständnis: sehr lange. In diesem Fall waren es nicht Jahre, sondern Jahrzehnte.

Leider können wir aufgrund der aktuellen Lage dies Verkehrsfreigabe nur in sehr kleinem Rahmen durchführen. Besonders freut es mich, dass mir heute Nachmittag mein Vorgänger Altbürgermeister Robert Hartinger zur Seite stehen wird.

Die Realisierung dieses Straßenprojekt hat den Markt seit den 90er Jahren beschäftig. Im Jahr 2000 wurde eine Trassenstudie in Auftrag gegeben. Im Juli 2004 wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Im Nov. 2007 wurde im MR die Westumfahrung beschlossen. Im Juli 2013 wurde die Entwurfsplanung gebilligt. Leider mussten wir dann bis zum Bundesverwaltungsgericht.

Ende 2018 ging es aber dann los mit der Auftragsvergabe der ersten Brücken. Spatenstich war im März 2019 und nun heute am 13.12.2020 können wir dieses Mammutprojekt, welches wir in kommunaler Sonderbaulast gebaut haben, für den Verkehr frei geben. Die Länge beträgt ca. 4km, Der Freistaat fördert dabei den Markt mit rd. 17,5 Mio €. Der Fördersatz für die zuwendungsfähigen Kosten beträgt 85%.

Meine Damen und Herren,
ein Bauvorhaben dieser Größenordnung geht nicht ab ohne Behinderungen des allgemeinen Straßenverkehrs bzw. des Erschließungsverkehrs zu anliegenden Grundstücken. Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir immer wieder versucht, diese soweit als möglich zu vermeiden oder wenigstens auszugleichen. Ich bedanke mich bei allen, die mit Verständnis und Geduld und manchmal auch mit anregender Kritik diese Jahre der Belastung durch eine Großbaustelle ertragen haben. Wenn nicht allen Beschwerden abgeholfen werden konnte, bitte ich hierfür nochmals um Verständnis. Ich bin davon überzeugt, dass wir mit diesem heute offiziell abgeschlossenen Bauvorhaben die Rahmenbedingungen für unser Münsterhausen entscheidend verbessert haben.

Gerade auch mit dem Lärmschutzwall im Westen für die angrenzenden Bewohner, mit der Ausleuchtung der beiden Kreisverkehre und der Gestaltung der Übergänge für Radfahrer und Fußgänger der Kreisverkehre, hat der Markt mit 100%iger Übernahme der Kosten ein deutliches Zeichen für die Belange und Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger gesetzt.

Wir im Markt Münsterhausen

Ortumfahrung – Ansprache

Einige Zahlen und Fakten:
Gesamter Beton-Verbrauch für die Brückenbauwerke: 3030,3 m^3
Gesamter Stahl-Beton-Verbrauch für die Brücken: 524,6 to
ca. 3,9km Strecke
ca. 280.000 m^3 Schüttmaterial (Kies, Sand, Schotter) aus Gruben in Burtenbach, Edelstetten, Anried, Oberwaldbach, Jettingen (Frostschutzkies), Heidenheim (Kalkschotter)
ca. 27.000 to Asphaltmischgut (Mischanlage Thannhausen)
ca. 130.000 m^3 Aushub (Humus, Torf und Lehm)
ca. 1350 to Bindemittel für Bodenverbesserung
Schutzplanken: ca. 3700 m
Umwelt- und Naturschutz: über 200 Bäume werden gepflanzt

Für den Markt liegt nicht nur die Entlastung der Anwohner an der langen Ortsdurchfahrt vor Abgasen und Lärm auf der Hand. Auch der wirtschaftliche Faktor ist bedeutend: Neben den neuen Möglichkeiten für Betriebsansiedlungen bieten Projekte wie dieses gerade für unsere ländliche Region Chancen für die jungen Generationen, ihre Zukunft auf dem Land – im Innenbereich - zu verwirklichen und so die Stadtflucht weiter einzudämmen. Funktionierende Verkehrswege sind absolut notwendig, es hat einfach keinen Sinn, wenn immer alle durch den Ort fahren müsse. Der Verkehr sucht sich wie Wasser immer seinen Weg, er rationalisiert sich nicht einfach weg.

Für die Zukunft haben wir unser nächstes Ziel: Die lange Ortsdurchfahrt in unserem Straßendorf nun für die Bewohner attraktiv zu gestalten. Wir haben hier die Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzept beschlossen und wollen gemeinsam mit unseren Bürgern die besten Lösungsansätze erarbeiten, damit unser Münsterhausen weiterhin lebens- und liebenswert bleibt.

Ihr Bürgermeister
Erwin Haider

Wir im Markt Münsterhausen

Ortumfahrung – Vielen Dank

- Die zum Gelingen dieses großen Projektes beigetragen haben.
- Unser herzlicher Dank geht an alle Grundstücksbesitzer und Landwirte, die ihren Grund und Boden dem Markt zur Verfügung gestellt haben. Ohne ihre Bereitschaft zur Landabgabe hätte der Bau der Straße nicht oder nur eingeschränkt durchgeführt werden können
- An das Planungsbüro Thielemann und Friderich, besonderen Dank an unseren verantwortlichen Planer Hr. Thielemann für sein tolles Engagement.
- An das Büro Hartinger Consult GmbH und allen Beteiligen für die hervorragende Arbeit.
- Bauarbeiter, die Mannschaft „im Hintergrund“ und natürlich alle, die bei Wind und Wetter hier im schönen Mindeltal für unseren Ort dies Entlastung geschaffen haben.
- Ein besonderes Dankeschön gebührt Herrn Staatsminister a.D. Alfred Sauter, ebenso unserem Wahlkreisabgeordnete im Bundestag, Dr. Georg Nüßlein. Sie haben sich von Anfang an mit Engagement für das Projekt eingesetzt.
- Unser Dank auch an Herrn Landrat Dr. Hans Reichhart samt seiner Verwaltung – besonders auch für den Fördersatz in seiner Zeit als Verkehrsminister.

Ortumfahrung – Vielen Dank

- Alle Gewerke haben sehr gute Arbeit geleistet, waren hochmotiviert und die Baulogistik stimmte.

- Ich danke besonders Herrn Weirather mit seinen Mitarbeitern des Staatlichen Stadtbauamtes und unserem Bauamt der VGem für die engagierte Arbeit und sehr gute Zusammenarbeit.

- Herzlicher Dank an alle, die mit Verständnis und Geduld und manchmal auch mit anregender Kritik diese Jahre der Belastung durch unsere Großbaustelle ertragen haben.

- Mein besonderer Dank gilt dem aktuellen Marktrat, den bisherigen Markträtinnen und Markträten, allen politischen Entscheidungsträgern und den Altbürgermeistern Anton Hartl und Robert Hartinger, die dieses weitreichende Großprojekt für unseren Markt Münsterhausen auf den Weg gebracht haben.

Ortumfahrung – Vielen Dank

- Freuen wir uns über das gelungene Werk und stellen wir gemeinsam diese neue Straßenverbindung nun allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen hier ansässigen Unternehmen zur Verfügung.

- Allen, die auf der neuen Ortsumfahrung unterwegs sind, wünschen wir allzeit gute und sichere Fahrt. Wir hoffen, dass hier keine schweren Unfälle passieren und bitte alle Verkehrsteilnehmer auf Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit.

- Der Markt Münsterhausen bedankt sich bei allen Projektbeteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit.

Ein großer Tag für die unseren Markt - die Umfahrung wird Münsterhausen nicht nur entlastet, sondern auch die Attraktivität und Lebensqualität im Ort steigern.
Im März 2019 haben die Bauarbeiten begonnen, sie sind nun viele Monate früher fertig geworden als geplant.

Wir im Markt Münsterhausen

Ortumfahrung – Grußwort

Wir im Markt Münsterhausen

Ortumfahrung – Bilder Freigabe

Ortumfahrung – Bilder Freigabe

Ortumfahrung – Bilder Freigabe

Ortumfahrung Münsterhausen



Wir im Markt Münsterhausen

Marktgemeinde Münsterhausen

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Thannhausen
1. Bürgermeister Erwin Haider
Edmund-Zimmermann-Straße 3
86470 Thannhausen
08281 901-39
0172 8593 792

bgm@muensterhausen.de

www.muensterhausen.de
https://www.youtube.com/channel/UCuGza1OhMwKRDt8f_MjI5Fg

#unserMünsterhausen

Stand: 11.12.2020

Wir im Markt Münsterhausen